

Liebe Schüler\*innen, liebe Eltern,

die aktuelle Situation, verursacht durch den Coronavirus Sars-CoV-2, stellt uns alle vor ungeahnte Herausforderungen. Beschränkungen des öffentlichen Lebens, die Einstellung des Schulbetriebs sowie die besonders zu beachtenden Hygienevorschriften, sorgen für einschneidende Veränderungen in unseren Tagesabläufen und Lebensgewohnheiten. Für Euch Schüler\*innen bedeutet das, dass Ihr Eure Freunde nicht treffen und nicht zum Sport gehen könnt sowie auf eigene Faust lernen müsst. Das ist vollkommen ungewohnt. Es ist völlig normal, dass Euch die Decke auf den Kopf fällt und Euch Euer Umfeld auf den Geist geht. Aber Ihr könnt etwas dagegen tun! Geht raus an die frische Luft oder schnappt Euch Euer Fahrrad und dreht eine Runde! Das tut nicht nur dem Körper, sondern auch dem Geist gut. Haltet Euch bitte in diesem Zusammenhang an die Verhaltensregeln und den Mindestabstand zu Mitbürgern ein, die nicht zu Eurem Haushalt gehören. Infektionsschutz ist das Gebot der Stunde!

Sie als Eltern sind in dieser außerordentlichen Situation besonders stark belastet. Vielfach müssen Sie dieser Tage Home-Office, Kinderbetreuung, Lernhilfe, Krisenmanagement und Versorgung von allen Haushaltsmitgliedern unter einen Hut bringen. Das kann jeden an seine persönliche Belastungsgrenze bringen. Bitte scheuen Sie sich nicht, eine der unten aufgelisteten Hilfsangebote in Anspruch zu nehmen. Sollten Sie durch die Corona-Krise in eine beruflich schwierige Situation geraten sein, nutzen Sie bitte die Hilfsangebote der Bundesregierung.

Bei Fragen oder auftretenden Schwierigkeiten im Alltag stehe ich Ihnen gerne täglich von 8:30- 11:00 Uhr telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung.

E-Mail: [schulsozialarbeit@amt-gerswalde.de](mailto:schulsozialarbeit@amt-gerswalde.de)

Telefonnummer- Schulsozialarbeiter : 015203067456

Viele Grüße und bleibt/bleiben Sie gesund.

Philipp Erdmann  
(Schulsozialarbeiter)

### **Regionale Telefonnummern bei Problemen und Konflikten zu Hause**

⊕ Eltern-Stress-Telefon im Jugendamt des Landkreises Uckermark: 0 39 84/70 44 44

⊕ Erziehungs- und Familienberatungsstelle: Prenzlau: 0 39 84/83 30 88;  
Schwedt/Oder: 0 33 32/20 88 13; Angermünde: 0 33 31/218 31; Templin: 0 39 87/504 58

⊕ Kinder- und Jugendnotdienst: Prenzlau: 0 39 84/86 61 57; Schwedt/Oder: 0 33 32/835 94 51

### **Bundesweite Telefonnummern bei Problemen und Konflikten zu Hause**

⊕ „Nummer gegen Kummer“ [www.nummergegenkummer.de](http://www.nummergegenkummer.de)

Für Kinder und Jugendliche: 116 111

⊕ Elterntelefon: 0800 111 0550

⊕ Pflgelelefon: 030 2017 9131

⊕ Hilfelelefon „Schwangere in Not“: 0800 404 0020

⊕ Hilfelelefon „Gewalt gegen Frauen“: 0800 011 6016

